



Gemeindebrief

von Dezember 2022 bis Januar 2023

Für Sundern, Niedermehnen, Twiehausen, Destel und Lavern

Grußwort



Weihnachtsmarkt, Plätzchenduft und Lichterglanz, dazu die vertrauten Lieder und Geschichten. Dieses Jahr dürfen wir Weihnachten wieder ohne Beschränkungen mit Familie und Freunden im Gottesdienst und Zuhause feiern. Und doch will sich nicht so recht eine Weihnachtsstimmung einstellen. Liegt es am sonnigen November oder am Krieg in der Ukraine? Vielleicht an den hohen Preisen im Geschäft und an der Tankstelle? Oder das, für Vergnügen und Kommerz, beim Fußballspektakel in Katar Menschenrechte und Umwelt mit Füßen getreten werden?

Wie irritierend klingt da der Monatsspruch für Januar:

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.

(1. Mose 1,31)

Es scheint sich einiges verändert zu haben seit dem siebten Tag der Schöpfung: Eva hat vom Apfel gegessen, Kain hat Abel erschlagen, Jacobs' Söhne haben ihren Bruder Josef verkauft und unzählige weitere Geschichten berichten in der Bibel davon, dass der Mensch des Menschen Fluch ist, auch heute noch.

Und doch - nein, gerade deshalb - hat Gott vor 2000 Jahren in Bethlehem seinen Sohn als Mensch in diese Welt geschickt. Jesus hat uns gezeigt, dass menschliches Handeln - vergeben, verzeihen und versöhnen - immer auch göttliches Handeln ist. Gottes großes „Ja“ zu seiner Schöpfung steht auch über dem Jahr 2023. Das „Ja“ es bleibt für immer bestehen.

Richten wir also unseren Blick mit jeder angezündeten Kerze auf dem Adventskranz auf das Licht, das an Weihnachten in die Welt kommt.

Die Weihnachtsstimmung, sie kommt schon noch, ganz sicher.

In diesem Sinne wünscht das Redaktionsteam des Gemeindebriefs, Ihnen und Euch gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

[Julia Bode]

Inhalt

Titel	1
Grußwort	2
Inhalt	3
Bekanntmachungen	4-5
Energieschock	5-6
Christel Bade stellt sich vor	7
Ein Dank an „unsere“ Frau Tönsing	8-9
Gut gerüstet ?!	10-11
Kindergottesdienst testet CBM-Koffer	12-15
Frauenhilfe	16
KiGoDi	17
Gottesdienste in Stemwede	18-19
Angebote & Gruppen	20
Brockensammlung	21
Angebote auf dem Adventsmarkt	22-23
Silberne Konfirmation	24-25
Amtshandlungen	26
Weihnachtsbaumaktion des CVJM Levern	27
Plattdütsk in de Kerken	28
Weihnachtskonzert mit „Return“	29
Gedicht	31
Verstorbene	32-33
Termine	34
Ansprechpartner	35
Impressum	30



Bekanntmachungen

Aktuelles aus der Kirchengemeinde

Neue Gottesdienstzeit für 2023

Ab dem nächsten Jahr werden die Anfangszeiten der Gottesdienste in Stemwede jährlich wechseln. 2023 wird in unserer Gemeinde immer um 11:00 Uhr Gottesdienst gefeiert.

Auch in Haldem wird um 11:00 Uhr begonnen. In Dielingen und Oppenwehe (bisher 11:00 Uhr) hingegen um 9:30 Uhr. So kommt jede Gemeinde im jährlichen Wechsel in den Genuss eines Früh- und Spätgottesdienstes. Hintergrund: Da die Pfarrer*innen von einer Gottesdienststelle zur anderen fahren müssen, bleibt für den/die Pfarrer*in bei einem Frühgottesdienst keine Möglichkeit für ein Gespräch mit den Gemeindegliedern. Ein Nachteil, gerade bei besonderen Gottesdiensten mit anschließendem Kirchcafé. Der jährliche Wechsel sorgt so für Gerechtigkeit zwischen den Gemeinden.



Brockensammlung für Bethel

Auch im nächsten Jahr findet in Levern wieder eine „Brockensammlung“ statt. Vom 16. Bis 21. Januar 2023 können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten gut verpackt in der Garage am Gemeindehaus Levern abgegeben werden. (Weitere Infos siehe Seite 21.)

"LIEDER ZUM GLÜCKLICH(T) SEIN"

Die Kirchengemeinde Levern lädt herzlich ein zu Musik und Andacht zu eben diesem Thema - gestaltet wird der Abend vom Chor Pantarhei, befreundeten Musikern, die da wären: Matthias Lahrman (Saxophon), Christof Schoon (Flöte), Marvin Zimmermann & Lothar Sass (Trompete). Für die Illumination der Kirche ist Friedrich Horst zuständig. Zusammen mit Pfarrerin Sigrid Mettenbrink freuen wir uns, Sie am Samstag, den 3.12.2022 um 18:00 Uhr in der Stiftskirche Levern begrüßen zu dürfen.

Weihnachtskonzert von „Return“

Am 2. Advent findet nicht nur wie gewohnt unsere Adventsvesper mit Ulrich Hüsemann um 14:30 Uhr in der Stiftskirche statt, sondern es gibt an diesem Tag auch ein Weihnachtskonzert mit „Return“ um 18:30 Uhr.

Rollator in der Friedhofskapelle

In der Friedhofskapelle Levern kann bei Bedarf während einer Beerdigung ein Rollator ausgeliehen werden. Bitte bei Bedarf an den Bestatter oder Pfarrer wenden.

Glocken läuten für Neugeborene

Wenn montags um 17:00 Uhr die Glocken läuten, begrüßen wir ein neues Baby in unserer Gemeinde. Sie sind Eltern, Großeltern, Tante oder Onkel geworden? Melden Sie sich doch einfach in unserem Gemeindebüro (Kontaktmöglichkeiten auf der vorletzten Seite!) und es wird auch für „Ihr“ Baby als Willkommensgruß geläutet.

Aktuelles aus dem Presbyterium



Notwendige Energieeinsparung auch in der Kirchengemeinde Levern

Die Energiekosten steigen und steigen! Sicher haben die meisten von Ihnen angesichts der Entwicklungen Sorgen, wie wir uns im kommenden Winter eine warme Wohnung leisten können.

Der vernichtende Angriffskrieg Putins gegen die Ukraine macht die notwendige Energieeinsparung aber alternativlos. Stück für Stück werden wir uns aus der Abhängigkeit von russischem Gas lösen müssen.

Das Presbyterium hatte sich daher zunächst angesichts dieses Problems entschlossen, die Kirche in den Monaten Januar und Februar 2023 nicht

mehr zu heizen und stattdessen ins Gemeindehaus umzuziehen. Die gute alte Winterkirche ist den meisten noch bekannt, sie wurde schon öfter in Levern durchgeführt.

Durch die Verordnung der Bundesregierung zur Sicherung der Energieversorgung ab dem 1. September 2022 und eingehender Beratung mit Orgelbauer Peters, der die Orgel vor Jahren aufwendig und kostenintensiv saniert hatte, ergab, dass die bessere Alternative sei, die Kirchenheizung den Winter hindurch auf niedrigem Niveau durchlaufen zu lassen. Niedriges Niveau heißt 10-15°C. Ein ständiges Aufheizen für Gottesdienste etc. auf „Wohlfühltemperatur“ sorgt für zu große Temperaturwechsel, welche sowohl der Orgel als auch den zahlreichen Kunstgegenständen in der Kirche schaden. Insbesondere die hohe Temperatur benötigt Energie, sodass ein Reduzierung um etwa 2°C schon 20% der Heizkosten senkt.

Wichtig ist es für alle Kunstgegenstände in der Kirche und auch für das Gebäude, dass die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 45 und 75% bleibt.

Die Winterkirche und das Aufheizen im Gemeindehaus, das als öffentliches Gebäude auch nur auf 19°C beheizt werden darf, würde zudem den Ölverbrauch im Gemeindehaus und die Energiekosten für die Kirchengemeinde in die Höhe treiben.

Wir bleiben daher in der Kirche!

Für Gottesdienste in der Winterzeit gilt also: WARM ANZIEHEN. Das Presbyterium ist zuversichtlich, dass Sie diese Entscheidung, die übrigens auch auf einer Empfehlung der Landeskirche fußt, mittragen können und wünscht Ihnen allen eine gesunde Vorweihnachtszeit und vor allem Frieden für die Menschen, die unter dem Krieg unermessliches Leid erfahren haben und noch erleiden.

Zusammen Gottesdienst feiern in „kriegskalter Zeit“ möge unser Beitrag sein, für eine hoffnungsvolle Zukunft und Frieden in der Welt einzustehen.

[Text: Katja Dettling]

Neu im Presbyterium

Christel Bade stellt sich vor

Mein Name ist Christel Bade. Ich bin im Jahre 1955 in Stade / Niedersachsen geboren. Getauft und konfirmiert wurde ich in der St. Wilhadi Kirche, eine der zwei schönen Altstadtkirchen, in Stade. Meine Ausbildung zur MTRA* habe ich ebenfalls in meiner Heimatstadt absolviert, und auch acht Jahre nach der Ausbildung dort im Krankenhaus gearbeitet.



Mit meinem ersten Mann habe ich zusammen eine Tochter, Kathrin, die 1983 geboren wurde. Seit 1989 bin ich mit meinem jetzigen Mann, Kurt, verheiratet. Zuerst habe ich mit ihm in Bückeberg gewohnt. 1992 sind wir nach Levern gezogen. Im Krankenhaus Lübbecke habe ich seit meinem Umzug nach Bückeberg bis zum Eintritt ins Rentenalter gearbeitet. Seit 1989 hatte ich den Posten der leitenden MTRA der Röntgenabteilung inne. Unterricht an der Schwesternschule habe ich in Stade und ebenfalls in Lübbecke erteilt. Ab Juli 2019 bin ich jetzt im (Un)Ruhestand. Schon längere Zeit hatte ich mir gewünscht nach meinem Arbeitsalltag eine Ausbildung zur Prädikantin anzustreben. Die Kirchengemeinde Levern hat mir diese Möglichkeit gegeben. Seit Anfang 2022 befinde ich mich jetzt in der Ausbildung. Frau Pastorin Mettenbrink fragte mich vor ein paar Monaten, ob ich mir eine Mitarbeit im Presbyterium vorstellen könne. Nach einer kurzen Bedenkzeit habe ich zugestimmt, und freue mich jetzt auf diese Arbeit.

Meine Hobbys sind lesen, verreisen mit meinem Mann, und seit ca. 15 Jahren die Mitwirkung bei den Ortsführungen in Levern. Oft bin als Fräulein von Ditfurth in Kirche und Stift unseres schönen alten Ortes, mit sehr viel Freude, unterwegs. Gerne erzähle ich unseren Besuchern von der Geschichte unseres Heimatdorfes. Seit 2011 wohnen mein Mann und ich in Sundern.

*Medizinisch-technische Radiologieassistentin

[Text & Foto: Christel Bade]

Wir sagen Danke!

Beim Erntedankgottesdienst wurde nicht nur für die reiche Ernte gedankt, sondern auch unserer ehemaligen Gemeindesekretärin.

Ein riesengroßes Dankeschön möchte ich in diesem Gemeindebrief noch einmal an Frau Tönsing richten. Im Gottesdienst anlässlich ihrer Verabschiedung habe ich es in ähnlicher Weise zum Ausdruck gebracht.



Auf dem Foto von links nach rechts:

PfarrerIn Sigrid Mettenbrink, unsere neue Gemeindesekretärin Jessica Hüsemann, unsere ehemalige Gemeindesekretärin Ulrike Tönsing und unsere neue Presbyterin und angehende Prädikantin Christel Bade

Frau Tönsing verlässt unsere Kirchengemeinde nach langer treuer Tätigkeit im Gemeindebüro. Sie war über all die Zeit, gute Seele, Ansprechpartnerin in allen fröhlichen und traurigen Momenten im Leben unserer Gemeindeglieder.

Sie hatte ein offenes Herz und echtes Mitgefühl, sie war zuverlässig und mit enormen Einsatz unterwegs. Es war nicht die Verwaltung, die ihr allein am Herzen lag. Es waren die Menschen, die Ehrenamtlichen und Pfarrer. Es war auch ihr Glaube und ihr Vertrauen, ein Teil von Gottes Plan in dieser Welt zu sein und das Beste dafür zu geben. Frau Tönsing war manches Mal Fels in der Brandung, auch als sich die Struktur in der Gemeinde und in den Kirchengemeinde Stemwede veränderten.

Im Namen des Presbyteriums möchte ich Frau Tönsing persönlich dafür danken. Dank gilt auch ihrer Familie, die ihre Arbeit unterstützt und ihr auch Kraft und Rückhalt gegeben hat. Wir wünschen ihr weiterhin alles Liebe, Gesundheit, Freude und Gottes Segen im wohlverdienten Ruhestand.

Frau Tönsing hat noch die Weichen gestellt in der Einarbeitung unserer neuen Gemeindesekretärin. Darüber sind wir sehr dankbar und freuen uns sehr, dass Frau Hüsemann nun unsere Gemeinde im Gemeindebüro begleitet. Mit Frau Hüsemann haben wir eine tolle neue Mitarbeiterin gewonnen, die wir in unserem Team herzlich Willkommen heißen.

Ihre Pfarrerin Sigrid Mettenbrink

[Foto: Dietmar Pieper, Text: Sigrid Mettenbrink]

Anzeige



Romy Wessels

Obere Horst 18
32351 Stemwede
Tel.: 05745 30 00 41

Termine nach Vereinbarung
Montags Ruhetag

gut gerüstet...



Das Gerüst an dm Westgiebel
der Stiftskirche Levern

Das Gerüst stand von März bis Oktober am Westgiebel und doch hat man gefühlt nie Arbeiter oder Veränderungen gesehen. Was also wurde gemacht?

Wie bei jeder altherwürdigen Dame, die unsere Kirche nun mal ist, muss hier und da mal etwas ausgebessert werden. Und wenn man erst mal anfängt...

„Unterhalb der roten Sandsteinplatten, die den Westgiebel abdecken, wurden schon vor einiger Zeit Schäden am Anstrich und am Putz festgestellt. Als dann erste Putzstückchen unten vor dem Eingang gefunden wurden, war es an der Zeit den Ursachen auf den Grund zu gehen. Auch die Frage, ob die Sandsteinabdeckung noch fest verankert ist oder vielleicht Schaden genommen hat, stand im Raum.“, so Baukirchmeister Gerd Grummert.

Gottseidank war die Steinabdeckung fest und die Schäden am Putz hielten sich in Grenzen und waren schnell beseitigt. Da die Kirche alt und ehrwürdig ist mussten die Arbeiten vom Denkmalschutz abgenommen werden. Dies hat den Ablauf zeitlich verzögert.

Gemacht wurde folgendes:

1. Überprüfen der Schäden und Überprüfung der Befestigung der Sandsteinabdeckung am Westgiebel
2. Abtragen mehrerer Quadratmeter defekter Putz.

3. Neuverputz mit vorgeschriebenem Kalkputz.
4. Neuanstrich des Westgiebels und der Wand
5. Entfernung des defekten Putzes um den Südeingang
6. Instandsetzung des Putzes mit Neuanstrich
7. Bearbeitung der Sandsteintreppe (z. B. Tropfnasen) über dem Südeingang um das auch in der Vergangenheit immer wieder auftretende Problem von eindringendem Wasser in Putz und Mauerwerk zu minimieren
8. Nach dem Abbau des Gerüsts werden einige Stufenfugen noch mit mineralischem Material abgedichtet.

Beim Abbau des Gerüsts wurde festgestellt, dass einige Dachziegel Schaden genommen hatten. So dass diese kurzfristig ersetzt wurden. Zeitgleich hat die Firma Nordhoff vier andere Schäden und Undichtigkeiten am Kirchendach repariert.

Was wurde in und an der Kirche noch gemacht?

Wer Ende September/Anfang Oktober im Gottesdienst war, hat vielleicht bemerkt, dass die Heizung nicht lief. Das lag nicht an den sommerlichen Außentemperaturen, sondern am defekten Brenner der Gasheizung. Der Brenner musste durch einen Neuen ersetzt werden, da es für den 33 Jahre alten Brenner keine Ersatzteile mehr gibt.

Außerdem wurde die Blitzschutzanlage der Kirche auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Teile der alten Technik (ebenfalls über 30 Jahre alt) haben sich woanders als nicht wirksam genug erwiesen. Leider ein kostspieliges Unterfangen.

Noch ein Anliegen des Baukirchmeisters Gerd Grummert: „Wir würden uns freuen, wenn sich einige Freiwillige finden, die helfen, die durch Dohlen eingetragenen Äste vom Dachboden der Kirche zu schaffen.“

Wer helfen möchte meldet sich bei Gerd Grummert unter 05745/859. (Bitte lange klingeln lassen oder auf den Anrufbeantworter sprechen.)

[Text: Julia Bode]

Kindergottesdienst in Twiehausen

Jesus heilt Kranke. Damit haben wir uns in den letzten drei Kindergottesdiensten auseinandergesetzt:

- Barthimäus kann wieder sehen.
- Der Lahme kann wieder gehen.
- Der Taube kann wieder hören und sprechen.

Passend zu diesen Themen haben wir uns zwei Aktionskoffer von der Christoffel-Blindenmission ausgeliehen. Der eine war mit Materialien zum Thema „Blindheit verstehen“ gefüllt, der andere zum Thema „Gehörlosigkeit verstehen“.

20 Kinder tauchten an diesem Sonntag in die Welt der Blinden ein. Jedes Kind bekam eine Augenbinde, damit spielten wir zu Beginn Blindenfußball – ein Akustikball wurde im Kreis hin und her geschossen. Es war nicht einfach, den Ball zu orten und dann zu treffen.



Ein „Mensch ärgere dich nicht“ Spiel, das unserem normalen sehr ähnlich sah, war so aufbereitet, daß ein Blinder alles ertasten konnte: Die Figuren hatten unterschiedliche Formen, die einzelnen Felder hatten Mulden für die Figuren, die Augen auf dem Würfel waren tastbar. Trotz all dieser Hilfen fiel es schwer, die Orientierung zu behalten, die Figuren nicht umzuschmeißen, den Würfel zu finden, wo steht meine Figur?

Weitere Materialien
waren:

- tastbares Domino
- Fühlmemory
(Es gab jeweils zwei
gleich strukturierte
Oberflächen.)
- Horchmemory



Neben dem Beschäftigungsmaterial gab es Dinge, die den Blinden
das Leben erleichtern können:

- Blindenstock
- sprechende Uhr
- taktiler Lineal
- Sockensammler (die Socken werden paarweise fixiert und so ge-
waschen und getrocknet)
- Braille - Schrift (muss von links nach rechts gestanzt werden,
sonst ist der Buchstabe spiegelverkehrt)

Nachdem jedes Kind seine Erfahrung mit dem „Nichtsehen“
gemacht hatte, konnten sie ein wenig besser nachvollziehen, was
die Heilung für Barthimäus bedeutet hat.

Der Lahme, der nach der Heilung wieder gehen konnte, hat uns als nächstes beschäftigt.

Die letzte Heilsgeschichte war die von der Heilung des Tauben (Gehörlosen), auch dazu hatten wir wieder einen Koffer.

Die Kinder hatten Schwierigkeiten damit, zu erklären, welche Probleme Gehörlosigkeit verursacht, ausser der direkten Bedeutung: Man kann nicht hören. Im großen Kreis hat jedes Kind versucht, eine Emotion nur durch Mimik darzustellen. Bei Einigen wie z.B. Freude und Trauer war das nicht so schwer, schwieriger wurde es bei Emotionen wie Verachtung oder Mut.



Pantomime mit ganzem Körpereinsatz erleichterten das Erkennen und Darstellen von Sachverhalten. Begeistert haben die Kinder versucht, von den Lippen abzulesen - mehr oder weniger erfolgreich - Nicht alle Buchstaben sind äußerlich am Mundbild zu erkennen. T-Laute sehen fast gleich aus, auch B und M. Deutlich einfacher wurde es durch Hinzunahme von Gesten und Gebärden.



Wichtig dabei ist, dass die Lichtverhältnisse stimmen, der Mund nicht verdeckt ist, z.B. durch einen Bart und im Dunkeln geht gar nichts.

Viel Spaß hatten die Kinder dabei, sich gegenseitig ohne Worte zu erklären, was für einen Turm sie aus verschiedenen Bauklötzen bauen sollten. Ein Kind musste „non-verbal“ den Bauplan beschreiben.



Am Ende konnten die Kinder die Freude, die der Taube nach seiner Heilung empfand, ein bisschen nachempfinden und hatten einen Eindruck von der Welt der Stille.

[Text & Fotos: KiGoDi-TEAM]

Anzeige

Ferienwohnungen in Niedermehren

Suchen Sie ein Quartier für Ihre Gäste? Arbeiten Sie oder Ihre Mitarbeiter in der Nähe und suchen für kurze oder längere Zeit eine geeignete Unterkunft?

Wir bieten Ihnen 10 voll eingerichtete Ferienwohnungen
für 1-5 Personen in ruhiger Lage. Auf Wunsch auch nur für einen Tag.



ErlebnisHof Grummert

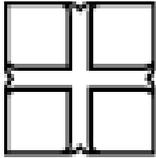
Zur Großenheide 5

32351 Stemwede-Niedermehren

Tel.: 05745 / 911 859

E-mail: info@erlebnishof-grummert.de

www.erlebnishof-grummert.de



Evangelische Frauenhilfe

Aktuelle Termine für die Gesamt-Frauenhilfe der Kirchengemeinde Levern im Gemeindehaus Levern von 14:30 - 16:30 Uhr

- Mi. 11.1. 14:30 Uhr Gemeindehaus Levern
- Mi. 25.1. 14:30 Uhr Gemeindehaus Levern
- Mi. 8.2. 14:30 Uhr Gemeindehaus Levern
- Mi. 22.2. 15:00 Uhr Gemeindehaus Levern
- Mi. 8.3. 14:30 Uhr Gemeindehaus Levern
- Mi. 22.3. 14:30 Uhr Gemeindehaus Levern

Infos bei Beate Hodde Tel. (05745) 15 13

Anzeige

profil
WERKSTATT FÜR
STEIN
GESTALTUNG
BILDHAUEREI
www.profil-stein.de

Claudia Tonscheck
STEINMETZMEISTERIN
HOLLWEDER STR. 18
32351 STEMWEDE
TWIEHAUSEN
TEL: 05745 / 92 03 48

GRABDENKMÄLER
INSCRIFTEN
UMGESTALTUNG
SCHÖNES FÜR DEN GARTEN
WORKSHOPS

Kapitellbume für die Frauenkirche in Dresden

Liebe Kinder!

Wir laden euch ein,
an folgenden Sonntagen
von 10:30 - 11:30 Uhr
mit uns Kindergottesdienst zu feiern!
Wir werden in der Adventszeit ein Krippenspiel
Für Heiligabend mit euch vorbereiten.

Wann: 27. November
4. Dezember
11. Dezember
18. Dezember

Heiligabend 16:30 Uhr
Familiengottesdienst

Wo: Johanneskapelle Twiehausen
Twiehauser Str. 32

Wir freuen uns auf Euch!
Euer KiGoDi-TEAM

Wir brauchen Unterstützung beim
Vorbereiten des Krippenspiels!!
Wer hat Zeit und Lust, uns zu helfen?
Tel. (05745) 726 (Heidrun Stickan)
Termine für Januar gibt es noch nicht.



November

So. 27.11. 1. Advent

9:30 Uhr Gottesdienst - Wehdem

11:00 Uhr Gottesdienst - Dielingen

11:00 Uhr Gottesdienst - Oppenwehe

18:00 Uhr Vorstellung der Katechumenen - Levern

Dezember

Sa. 3.12. Auf dem Adventsmarkt

18:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Pantarhei - Levern

So. 4.12. 2. Advent

11:00 Uhr Gottesdienst - Dielingen

11:00 Uhr Gottesdienst - Oppenwehe

14:30 Uhr Adventsvesper - Levern

So. 11.12. 3. Advent

9:30 Uhr Gottesdienst - Wehdem

17:00 Uhr Abendgottesdienst - Haldem

18:00 Uhr ökumenische Adventsvesper - Levern

So. 18.12. 4. Advent

9:30 Uhr Gottesdienst - Levern

10:00 Uhr Gottesdienst - Haldem

Sa. 24.12. Heiligabend

14:30 Uhr und 16:00 Uhr - Haldem

14:30 Uhr und 17:30 Uhr und 22:00 Uhr - Levern

15:30 Uhr und 17:30 Uhr - Oppenwehe

15:30 Uhr und 17:30 Uhr - Wehdem

16:30 Uhr - Twiehausen

17:30 Uhr - Dielingen



Gottesdienste in Stemwede

So. 25.12. 1. Weihnachtstag

9:30 Uhr Gottesdienst - Lavern
11:00 Uhr Gottesdienst - Dielingen
11:00 Uhr Gottesdienst - Oppenwehe

Mo. 26.12. 2. Weihnachtstag

9:30 Uhr Regionalgottesdienst - Wehdem

Sa. 31.12. Silvester

17:00 Uhr Gottesdienst - Dielingen
17:00 Uhr Gottesdienst - Oppenwehe

Jahreslosung 2023:

Du bist ein Gott der mich sieht

1. Mose 16,13

Januar

So. 1.1. Neujahr

17:00 Uhr Regionalgottesdienst - Lavern

Die restlichen Gottesdiensttermine für Januar 2023 standen bei Drucklegung dieses Heftes noch nicht fest. Bitte achten Sie auf Abkündigungen in der Kirche und die Tagespresse.



Aktuelle Gottesdiensttermine für Lavern und Stemwede finden sich im Internet unter:
www.cvjm-levern.de/gottesdienste_levern.html

regelmäßige Gruppen & Angebote . . .

. . . der Kirchengemeinde Levern



Montag

- frei -

Dienstag

9:30 Uhr Krabbelgruppe Sandra Kunter

Mittwoch

17:00 Uhr Kinderchor Olga Rust

19:30 Uhr Chor „Pantarhei“
(nach Absprache) Jutta Lange

Donnerstag

20:00 Uhr Chor „Herztöne“ Olga Rust

Freitag

19:30 Uhr Posaunenchor Manfred Südmeyer

Samstag

- frei -

Sonntag

11:00 Uhr Gottesdienst (ab 2023!)

Weitere Informationen zu unseren Gruppen erhalten Sie bei der jeweiligen Ansprechpartner*in in der rechten Spalte.
(Kontaktmöglichkeiten siehe vorletzte Seite in diesem Gemeindebrief!)



Kleidersammlung für Bethel

durch die Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Levern

vom 16. bis 21. Januar 2023

Abgabestelle: Garage
Pfarramt Levern
Im Alten Stift 6 - 32351 - Stemwede
Jeweils von 9:00 - 16:00 Uhr

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt.

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummi-stiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wie verpacke ich die Spende?

Bereits heute nutzen viele Spender gebrauchte Plastiktüten aus dem eigenen Haushalt. Dies hilft maßgeblich, die Neuproduktion und Entsorgung von Plastikmüll zu reduzieren. Leider gibt es bisher noch keine umweltfreundliche Alternative zu Plastiktüten. Die Kleidung ist gut geschützt, sie wiegen wenig und die Luft kann beim Transport entweichen. Daher sind Kartons für die Kleidersammlungen leider nicht so gut geeignet.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Unsere Angebote auf dem . . .

Adventsmarkt

. . . in Levern am 3. + 4. Dezember

Kaffeestube

Das Gemeindehaus Levern wird wieder zu einer Kaffeestube hergerichtet. Es werden leckere süße und pikante Waffeln und frisch aufgebrühter Kaffee oder Tee angeboten.

Der Erlös ist für die Renovierung des Gemeindehauses bestimmt.



Geöffnet ist die Kaffeestube
am Samstag und Sonntag
jeweils von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Es gibt zusätzlich die Möglichkeit, in der Kaffeestube viele schöne selbstgemachte Dinge (Handtaschen, Körnerkissen, Karten u.v.m.) zu erwerben

Sterntalercafé

Ergänzt wird das Angebot durch das Sterntalercafé für unsere Kids. Eltern unserer jüngsten Gemeindeglieder (der Krabbelgruppe) werden im „kleinen Konfirmandenraum“ ein Angebot zum adventlichen Basteln vorhalten.

Geöffnet ist das Sterntalercafé
am Samstag und Sonntag
Jeweils von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Weinkeller

im ehemaligen Blumenkeller
der Stiftskurie von Grapendorf
„Gärtnerei Langenberg“

und zusätzlich im Außenbereich vor dem Kellereingang



geöffnet:

am Samstag, 3.12.2022,
ab 16:00 Uhr

am Sonntag, 4.12.2022
ab 15:00 Uhr

Angeboten werden roter und weißer Rheinhessen-Wein,
Traubensaft und Mineralwasser.

Der Erlös wird für den Anstrich der Kirchentüren verwendet.
Das Ausschankteam freut sich auf Ihren Besuch.



Am Adventsmarktweekende werden
folgende Veranstaltungen in der Levernener
Stiftskirche stattfinden:

Samstag

15:00 Uhr Weihnachtsliederbeitrag, Krippenspiel der
Grundschul Kinder

18:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit dem Chor Pantarhei,
befreundeten Musikern und Pfarrerin Sigrid Mettenbrink

Sonntag

14:30 Uhr Adventsvesper

18:30 Uhr Weihnachtskonzert mit der Gruppe Return

Silberne Konfirmation

Unser Konfijahrgang von 1997 feiert seine Silberne Konfirmation in der Stiftskirche Levern!

Am 14. Sonntag nach Trinitatis, den 18. September 2022, wurde in der Levrer Stiftskirche das Fest der Silbernen Konfirmation gefeiert. Pfarrerin Sigrid Kuhlmann erinnerte an die letzten 25 Jahre, die seit der Konfirmation der Jubelkonfirmand*innen vergangen waren.



[Foto: Marina Ziegler]

Auf dem Foto von links nach rechts:

(stehend) Anja Otte (geb. Nobbe), Yvonne Tegtmeier, Sabine Kröger (geb. Kröger), Simone Kleybrink (geb. Wehrmann), Kathrin Söhngen (geb. Pilz), Nils Vahrenkamp, Bernd Stickan, Stefan Röttger, Kerstin Balshüsemann, Dominic Luhede, Susanne Hegerfeld-Schmidt (geb. Hegerfeld), Thomas Krohn, Sebastian Handt (geb. Grewe), Henrik Rümke-Hüsemann (geb. Rümke), Jens Kleybrink, Mareike Lusga (geb. Kolthoff) und Pfarrerin Sigrid Kuhlmann.

(sitzend) Kathrin Knipstein-Wissneth (geb. Knipstein), Denise Möller (geb. Pranzas), Nele Warner-van Schie (geb. Warner), Heike Klostermann und Miriam Reimers (geb. Nobbe)

Am 6. April 1997 wurden von Pfarrer Erbsch 17 Mädchen und 9 Jungen konfirmiert und am 13. April gleichen Jahres konfirmierte Pfarrer Horst 11 Mädchen und 9 Jungen. Von den 46 damals Konfirmierten feierten 21 den 25. Jahrestag ihrer Konfirmation.

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Levern unter der Leitung von Manfred Südmeyer und dem Chor „Herztöne“ unter der Leitung von Olga Rust mitgestaltet.



Anzeige

<p>Ihr Kontakt zu uns:</p> <p>in Stemwede Wiegmannsort 8 Tel: 0 57 45/6 60</p> <p>in Alswede Hedemer Str. 70 Tel: 0 57 43/93 26 67</p> <ul style="list-style-type: none">• alle Bestattungsarten• Vorsorgeberatung	<p><i>Crewe</i> <i>Bestattungen</i></p> <p>Helfen Beraten Begleiten</p>
---	---

Amtshandlungen

Amtshandlungen vom 7. August bis 10. November 2022

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten unserer Gemeindeglieder nicht in der Online-Version des Gemeindebriefs veröffentlicht.

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:

Pfarrbüro Levern - Im Alten Stift 6 - 32351 - Stemwede

Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

weihnachtsbaumaktion 2023



„... DER SCHÖNSTE BAUM
MUSS AUCH MAL WEG,
DURCH UNS FÜR EINEN
GUTEN ZWECK!!!“

Auch dieses Jahr möchte der CVJM Levern gerne wieder Deinen Weihnachtsbaum! Am **Samstag, den 7. Januar 2023** werden wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume in Levern und der näheren Umgebung eingesammelt.

Der CVJM sucht stets helfende Hände für diese Aktion. Das Sammeln soll um **10:00 Uhr am Gemeindehaus Levern** starten und es gibt wie immer ein gemeinsames Mittagessen für alle die dabei sind.

Anmelden kann man sich per **Telefon 05745 859** (Manuela Grummert) oder per Mail **weihnachtsbaum@cvjm-levern.de**

Dort bekommt man auch noch weitere Infos zu dieser Aktion.

eMail: weihnachtsbaum@cvjm-levern.de - (05745) 859 (Manuela Grummert)

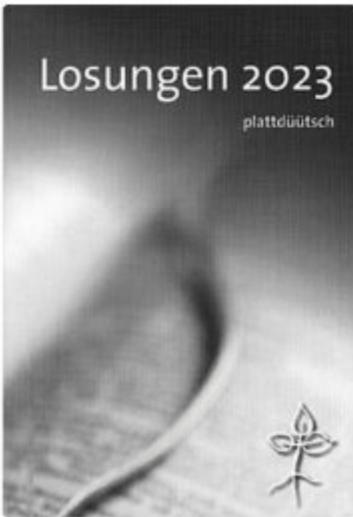


Plattdütsk in de Kerken

Losungen up Platt

Däi Losungen fo dat Joahr, fo jede Wierken, fo jeden Dagg gif et oll ganz Lange.

Säi wert jedes Joahr niet rutgierben van däi Evangelischen Brüder-Unität Herrnhut in Sachsen. (Säi maket ouk däi schönen Herrnhuter-Sterne)



Wi hoert den Wierken- oder Dagespruch bi den Gottesdiensten. Up`n Kiarkendagg es Bischof Bedford-Strom ut München van jungen Lüern frögt wurn, ob häi jeden Gagg inne Bibel läs. Toueeste sia häi nä; doch denn votelde häi, dat häi jeden Dagg däi Bibelveske ut den Losungen liasen dö!

Anita Christians-Albrecht van däi AG „Platt in däi Kiarken“ hät 2016 dat eeste Losungsbouk up Platt rutbröcht. Nu maket dat Imke Schwarz. Düt Joahr heff et 80 Übersetters os Hülpe fun. Dovan sind 10 ut Ostwestfalen und 4 ut Stewede!

Wer dat nie Losungsbouk met den Bibelvesken an sien Siete hebben will, kann et in`Boukannel oder bi mi kriegen.

[Heinrich Rust]



Weitere Informationen zu den Losungen auf Platt finden sich hinter dem QR-Code links oder direkt unter:

www.losungen.de/weltweit/plattdeutsch/

AM 2. ADVENT...

DA WIRD Weihnacht.



LASST UNS GEMEINSAM IN WEIHNACHTSSTIMMUNG
KOMMEN!
BEI ADVENTLICHER MUSIK IN WEIHNACHTLICHER
ATMOSPHÄRE

STIFTSKIRCHE
LEVERN

2. ADVENT
04. DEZEMBER 2022
18.30 UHR
EINTRITT FREI

Impressum

Dieser Gemeindebrief erscheint 4 mal im Jahr mit einer Auflage von 600 Stück. Er wird herausgegeben für die Gemeindeteile Destel, Twiehausen, Levern, Sundern und Niedermehnen.

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde Levern
Im Alten Stift 6 - 32351 Stemwede

V.i.S.d.P.: Sigrid Mettenbrink

Redaktion:

Das Redaktionsteam (Julia Bode, Doris Blömker, Dietmar Pieper) behält sich das Recht vor, eingesandte Artikel sinngemäß zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Wollen Sie vielleicht aktiv am Gemeindebrief mitarbeiten oder haben Sie Termine, ein passendes Titelbild oder einen Artikel für uns? Sie erreichen uns per E-Mail, Post oder telefonisch. (Kontaktdaten siehe vorletzte Seite) Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Titelbild: „Stern“ (D.Pieper)

Redaktionsschluss

Der nächste Gemeindebrief erscheint Anfang Februar und gilt bis Ende April 2023. Der Redaktionsschluss dafür ist der 10. Januar 2023.

Anschrift der Kirchengemeinde:

Ev. Kirchengemeinde Levern
(Pfarrbüro)
Im alten Stift 6
32351 Stemwede
(05745) 2194

Kontoverbindung:
DE34 4905 0101 0000 0033 27
(IBAN)
WELADED1MIN
(BIC)

Bitte nur mit Verwendungszweck:
„KG-Levern + . . . “

Anzeige



Heuhotel

Stockbrotbacken am Lagerfeuer

Deelenvermietung

**Kindergeburtstag auf dem
Bauernhof**

Maislabyrinth

Von Juli bis November

Ferienwohnungen

für je 1 bis 5 Personen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ErlebnisHof Grummert

Zur Großenheide 5
32351 Stemwede – Niedermehnen
05745 / 859

info@erlebnishof-grummert.de

www.erlebnishof-grummert.de

Das güldene Band

Das güldene Band zieht sich durch unser Leben.
Es macht uns alle Wege gerade und eben.
Es schlängelt sich durch dunkle und schlechte Zeiten,
aber irgendwann und irgendwie
zieht es uns auf gerade Seiten.
Haltet es fest und lasset es nicht fallen,
denn es gibt uns Kraft und großen Mut,
dieses tut uns allen Menschen gut.
Das güldene Band ist uns von Gott gegeben
und ist das wahre Licht zum Leben.
Es ist unser Herr Jesus Christ
der dieses Band der großen Liebe
und des goldenen Lichtes ist.
Er zieht seine Bahnen über Stock und Stein
und macht alles Schiefe eben.
Ja, so muss es auch sein.

[Erika Illmer]

Gottes Wort und Jesus Geburt sind die größten Weihnachtsgeschenke auf dieser Welt. Ich wünsche Euch ein frohes, besinnliches und friedliches Weihnachtsfest. Zum neuen Jahr 2023 viel Gesundheit und Gottes liebevolle, lenkende Kraft. - Erika Illmer

Verstorbene der Kirchengemeinde

Im Kirchenjahr 2021/2022 verstarben aus unserer Gemeinde:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten unserer Gemeindeglieder nicht in der Online-Version des Gemeindebriefs veröffentlicht.

Es gibt nichts, was uns die Abwesenheit eines uns lieben Menschen ersetzen kann und man soll das auch gar nicht versuchen; man muss es einfach aushalten und durchhalten; das klingt zunächst sehr hart, aber es ist doch zugleich ein großer Trost; denn indem die Lücke wirklich unausgefüllt bleibt, bleibt man durch sie miteinander verbunden. Es ist verkehrt, wenn man sagt, Gott füllt die Lücke aus; er füllt sie gar nicht aus, sondern er hält sie vielmehr gerade unausgefüllt, und hilft uns dadurch, unsere echte Gemeinschaft - wenn auch unter Schmerzen - zu bewahren.

Dietrich Bonhoeffer

(aus: Widerstand und Ergebung, DBW Band 8, Seite 255 f)

Nach wie vor ist eine langfristige Terminplanung nicht möglich. Auch die hier angegebenen Termine können sich jederzeit ändern oder entfallen. Bitte achten Sie daher auf aktuelle Ankündigungen in den Tageszeitungen oder Schaukästen.

Terminkalender

besondere und wichtige Termine für unsere Gemeinde

3. + 4.12. Adventsmarkt in Levern

Die Kirchengemeinde Levern ist natürlich auch auf dem Adventsmarkt vertreten. Alles zu unseren Angeboten lesen Sie auf den Seiten 22 und 23.

3.12. „Lieder zum Glücklich(t)sein“

Musikalischer Gottesdienst mit Pantarhei, befreundeten Musikern und Pfarrerin Sigrid Mettenbrink in der Stiftskirche Levern um 18:00 Uhr.

4.12. Weihnachtskonzert mit „Return“

Am 2. Advent um 18:30 Uhr findet in der Stiftskirche Levern das Weihnachtskonzert „Da wird Weihnacht“ mit der Band „Return“ statt. Der Eintritt ist frei!

29.12. Blutspende beim DRK

Von 16:00 bis 20:00 Uhr bittet das Deutsche Rote Kreuz an der Sport- und Festhalle Levern (Schröttinghauser Str. 25) um eine Blutspende.

7.1. Weihnachtsbaumaktion vom CVJM Levern

Ab 10:00 Uhr sammelt der CVJM Levern wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume in Levern und Umgebung ein. Hilfe erwünscht (Infos auf Seite 27).

Evangelische Kirchengemeinde Levern
 (Pfarrbüro) - Im Alten Stift 6 - 32351 - Stemwede - (05745) 2194

	Ansprechpartner	Telefon
Pfarrteam:	Sigrid Mettenbrink	0171 500 67 24
	Sigrid Kuhlmann	(05773) 586
	Michael Beening	(05474) 316
Pfarrbüro:	Jessica Hüsemann	(05745) 2194
Mo.: 16:00 - 18:00 Uhr	Fax:	(05745) 1581
Mi.: 10:00 - 12:00 Uhr		E-Mail:
Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr	levern@kirchenkreis-luebbecke.de	
Kirchmeisterin:	Ulrike Kollweier	(05745) 2607
Vorsitz:	Sigrid Mettenbrink	0171 500 67 24
Friedhofsangelegenheiten:	Andreas Rohlfs	(05745) 911 929
Friedhof:	Martin Wippermann	0170 178 70 55
Küsterinnen:		
Stiftskirche	Lilia Dshus	0157 331 869 96
Gemeindehaus (vormittags)	Lilli Eirich	(05745) 1573
Mitarbeiter:		
Krabbelgruppe	Sandra Kunter	(05745) 9200 494
Kindergottesdienst	Heidrun Stickan	(05745) 726
frabbels	Gitta Huntemann	(05745) 1690
CVJM Levern	Manuela Grummert	(05745) 911 859
Frauenhilfe	Beate Hodde	(05745) 1513
Kinderchor	Olga Rust	(05745) 300 314
Jungbläser	Manfred Südmeyer	(05745) 911 901
Chor „Herztöne“	Olga Rust	(05745) 300 314
Posaunenchor	Manfred Südmeyer	(05745) 911 901
Chor „Pantarhei“	Jutta Lange	(05745) 920789
Gemeindebrief		
E-Mail: dbloem@web.de	Doris Blömker	(05745) 1380

Telefonseelsorge: 0800 11 20 222
 oder: 0800 11 10 111
 Kinder- und Jugendtelefon: 0800 11 10 333
 Servicenummer der EKD: 0800 50 40 602

*03.12.2022
18.00 Uhr
Stiftskirche Levern*

LIEDER

ZUM

GLÜCKLICH(T)SEIN

*mit dem
Chor Pantarhei,
befreundeten
Musikern und
Pfarrerin
Sigrid Mettenbrink*

